

Inwiefern kann man die Berechnung des **BIPs** kritisieren?

© www.Fachwirt-mobil.de

1

Rechnungswesen

Einige **Grundbegriffe aus dem Rechnungswesen...**
(Teil 5)

© www.Fachwirt-mobil.de

3

Material-, Produktions- und Absatzwirtschaft

Nennen Sie die **Aufgaben und Ziele der Materialwirtschaft!**

© www.Fachwirt-mobil.de

5

Personalmanagement

Definieren Sie: **Rechtssubjekte - Rechtsobjekte**

© www.Fachwirt-mobil.de

7

Welches sind die **Bereiche und Träger der Wirtschaftspolitik?**

© www.Fachwirt-mobil.de

2

Finanzierung und Investition

Bitte skizzieren Sie die **Eigenfinanzierung!**

Übrigens: Zur Eigenfinanzierung gehört auch die Finanzierung aus Abschreibungsgegenwerten: Abschreibungsbeträge werden in neue Maschinen investiert, was zu einem Kapazitätserweiterungseffekt führt. (Überschuss = Kapitalfreisetzung. =>siehe auch „Lohmann-Ruchti-Effekt“).

EK= Eigenkapital, FK=Fremdkapital

© www.Fachwirt-mobil.de

4

Organisation und Unternehmensführung

Beschreiben Sie bitte die folgenden Begriffe:

Aufbauorganisation
Ablauforganisation
Organigramm

© www.Fachwirt-mobil.de

6

Informations- und Kommunikationstechniken

Bitte beschreiben Sie kurz das **Client-Server-Modell!**
(Bereich Netzwerke)

© www.Fachwirt-mobil.de

8

Bereiche:

- Ordnungspolitik (GWB, Tarife)
- Prozesspolitik (Stabilitätsgesetz, Finanzpolitik)
- Strukturpolitik (EU-Agrar-Subventionen, Industriepolitik)

Träger/Akteure:

- Staat (Regierungen), Bundesländer
- Bundesbank, EZB, IWF
- Unternehmen, Tarifparteien

Fiskalpolitik: Bundesregierung

Geldpolitik: EZB

Eigenfinanzierung (Außen- und Innenfinanzierung):

Das Unternehmen erhält EK durch Beteiligungen/Einlagen sowie Rücklagen/Abschreibungen.

Beispielsweise funktioniert die Beteiligungsfinanzierung als Teil der Eigenfinanzierung durch eine Kapitalerhöhung/ Beteiligung/neue Gesellschafter oder Venture Capital.

Vorteil:

Es müssen keine FK-Zinsen bezahlt werden und es existieren keine verpflichtenden Zeiträume zur Rückzahlung des Kapitals (EK steht unbefristet zur Verfügung).

Fremdfinanzierung: Kreditfinanzierung (interne/externe Verbindlichkeiten - Innen-/Außenfinanzierung).

Aufbauorganisation:

Unternehmensstruktur mit Stellen und Abteilungen mit Über- und Unterordnungsverhältnissen (Ein Organigramm visualisiert diese).

Ablauforganisation:

Definition und Organisation der Aufgaben/Prozesse unter Berücksichtigung von Raum, Zeit, Sachmitteln und Personen.

Ein Server (Anbieter, Dienstleister) ist ein Programm, welches die zentrale Kommunikationsstelle für die Clients (Kunden) darstellt und Daten oder Ressourcen zur Verfügung stellt die ein Client abrufen.

Aus der Zusammenarbeit dieser beiden Komponenten besteht eine Client-Server-Architektur als Netzwerk- oder Datenbankstruktur.

(Auf einem Server-Computer können ein oder mehrere Server-Programme ablaufen, die Schnittstelle zwischen Server und Client-Programmen wird als Common Gateway Interface bezeichnet)

Die **BIP-Kritik** umfasst drei Bereiche:

Erfassung + Bewertung + Aussagekraft

Begründung:

Schwarzmarkt, Nachbarschaftshilfe, Haushalts- und Heimwerkertätigkeiten sowie Umweltschäden werden nicht erfasst bzw. können mangels Preis/Erfassung nicht bewertet werden. Somit eignet sich das BIP nur sehr beschränkt als Wohlstandsindikator einer Volkswirtschaft.

Das BIP wird berechnet durch:

- Entstehungsrechnung
- Verwendungsrechnung
- Verteilungsrechnung

Aufwendungen: Güter-/Leistungsverbrauch

(EK-Minderung durch (Unternehmens-)Wertverlust (G&V)).

Erträge: Güter-/Leistungserstellung

(EK-Erhöhung durch (Unternehmens-)Wertzuwachs (G&V)).

Einzahlung: Zugang liquide Mittel (Zahlungsmittel, Kasse).

Auszahlung: Abgang liquide Mittel (Zahlungsmittel, Kasse).

Einnahme: Einzahlung des Verkaufswertes

(Minderung Verbindlichkeiten/Mehrung Forderung).

Ausgabe: Auszahlung des Kaufwertes

(Mehrung Verbindlichkeiten/Minderung Forderung).

Eine hohe Lieferbereitschaft bei gleichzeitig möglichst niedriger Kapitalbindung und einer Minimierung der Beschaffungs- und Lagerhaltungskosten bilden das „Magische Dreieck“ der Aufgaben und Ziele der Materialwirtschaft = Zielkonflikt!

Je nach Gewichtung der Ziele verliert das Dreieck seine gleichmäßige Form. Eine hohe Lieferbereitschaft setzt z.B. eine gewisse Lagerhaltung voraus, welches der Zielerreichung einer niedrigen Kapitalbindung abträglich ist. Im Rahmen eines Beschaffungscontrollings sind hier passende Kennzahlen zu wählen, um kein Ziel überzugewichten!

Rechtssubjekte:

Träger von Rechten und Pflichten (Rechtsfähigkeit).

Natürliche Personen: alle Menschen
(Geschäftsfähigkeit ist altersabhängig).

Juristische Personen: Zusammenschlüsse von Menschen/
Vermögen. (meist unbeschränkte Geschäftsfähigkeit)

Rechtsobjekt:

Gegenstand des Rechtsgeschäfts bzw.
Rechte der Rechtssubjekte.

(an z.B. Sachen, Rechten, immateriellen Gütern)